



Pfarrgemeinde Rohr im Kremstal

Ausgabe 24

Pfarrblatt

Herbst 2026



**Caritas
Besuchsdienst**

Du bist nicht allein!
Wir besuchen dich.

**Katholisches
Bildungswerk**

Das ganze neue
Programm

**Jungschar
aktuell**

Bericht vom heurigen
Sommerlager

Liebe Pfarrgemeinde!

Der letzte Sommer war sehr...

Wahrscheinlich werden viele diesen Satz mit dem Wort „schön“ beenden, weil eine große Anzahl von uns den STS-Song im Ohr hat und wohl auch die meisten von uns mit dem Wort „Sommer“ Urlaub, Sonnenschein, ausruhen und entspannen verbinden.

Es hängt aber letztlich davon ab, wen man fragt. Der Landwirt, der wegen der vielen heißen Sonnentage und aufgrund des fehlenden Regens Ernteaufträge hatte, wird diesen Satz wohl nicht mit „schön“ (= ertragreich) beenden.

Wer allerdings einen mehrwöchigen Wander- oder Badeurlaub gebucht hatte, der wird sich gerne an einen „schönen“ (= trockenen) Sommer erinnern.

Obwohl der Sommer für viele eine Zeit des intensiven Arbeitens ist (Personal im Hotel- und Gastgewerbe, Landwirte, Ferienpraktikanten etc.), ist er auch für einen Großteil der Bevölkerung eine Zeit des Entspannens, des Rastens und des Ausruhens.

Wie wichtig dieses Ausruhen, oder – wie viele Jugendliche sagen – dieses Chillen ist, davon sprechen auch viele Stellen in unserer Bibel. Zentral in diesem Zusammenhang sind wohl die allerersten Seiten unserer Hl. Schrift, wo im so genannten ersten Schöpfungsbericht (Gen 1,1 - 2,4a) davon die Rede ist, dass Gott nach seinem Schöpfungswerk am siebenten Tage ruhte. Dieser Tag wird Sabbat, Ruhetag, genannt und ist vielen Jüdinnen und Juden im wahrsten Sinn des Wortes heilig. Ein berühmtes Zitat unterstreicht seine immerwährende Bedeutung: „Mehr als die Juden den Sabbat gehalten haben, hat der Sabbat die Juden gehalten.“

Auch wir Christinnen und Christen kennen dieses dritte Gebot: Wir sollen also an jedem Sonntag Urlaub machen. Ist das nicht ein probates Mittel gegen Stress, Burnout und Überarbeitung in unserer „hektomatischen“ Welt?

Auch Jesus und seine Jüngerinnen und Jünger chillten immer wieder: „Kommt mit mir an einem einsamen Ort und ruht ein wenig aus.“ (Mk 6,31). Und wer denkt da nicht auch an den Lieblingspsalm vieler Menschen, wo es heißt: „Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser. Meine Lebenskraft bringt er zurück.“ (Ps 23, 2-3a).

Der letzte Sommer war hoffentlich für viele von uns sehr schön und erholsam, aber jeder Sommer hat auch ein Ende. Wir müssen wieder einsteigen in die Tretmühlen und Hamsterräder unserer Arbeitswelt. Dienstpläne und fixe Arbeitszeiten bestimmen dann wieder unseren Lebensrhythmus. Trotz dieser Notwendigkeiten, Pflichten und Verpflichtungen sollen wir aber nie vergessen, uns Pausen und Ruhezeiten einzuplanen bzw. zu gönnen, denn „der Sabbat wurde für den Menschen geschaffen und nicht der Mensch für den Sabbat.“ (Mk 2,27)

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen schönen Herbst, viel Freude bei der Arbeit und in der Natur und aufbauende Begegnungen mit interessanten Menschen.

Günter Ketterer (Seelsorgeteam Rohr)

CARITAS-Besuchsdienst der Pfarrgemeinde Rohr

Gesellschaft leisten, zuhören, plaudern, gemeinsam Zeit verbringen. So bringen die Freiwilligen des CARITAS-Besuchsdiensts (derzeit 4 Frauen) Abwechslung und Freude in den Alltag von Menschen, die aus unserem Heimatort in ein Alten- und Pflegeheim umgezogen sind. Ehemalige Rohrer:innen halten dadurch Kontakt mit Menschen aus Rohr und fühlen sich auch nach dem Umzug in ein Heim zu ihrer Heimatgemeinde zugehörig. Gerne können die Angebote des CARITAS-Besuchsdienstes auch von Menschen zu Hause in Anspruch genommen werden. Sie bringen Unterhaltung und Zeitvertreib.

Falls Sie oder Ihre Angehörigen gerne Besuch zu Hause oder im Altenheim hätten, melden Sie sich bitte bei Hermine Klausner (0680 1270136).



Wahlfahrt der KfB-Frauen

Am 21. Mai 2026 folgten 35 Frauen aus Rohr und Bad Hall unserer Einladung zur gemeinsamen Wallfahrt in die Basilika Sonntagberg im Mostviertel. Nach einer schönen Wortgottesfeier mit Christa, Christine und Gitarrenmusik von den Bad Haller KFB-Frauen und Brotverteilung hatten wir eine interessante Führung durch die wunderschöne Kirche. Mittagessen gab's im empfehlenswerten Gasthaus Kerschbaumer in Waidhofen an der Ybbs. Nach einer sehr guten Stadtführung in Waidhofen, einer Andacht in der Kirche und einem gemütlichen Kaffeehausbesuch ging es wieder nach Hause. Wir danken Christine Höpoldseder herzlich für die Organisation dieser 40. Wallfahrt in ihrer erfahrenen und kompetenten Weise.





Patrozinium Oberrohr

Am 28.6. feierten wir heuer das Patrozinium (Peter und Paul) in unserer Filialkirche in Oberrohr. Bei diesem Familiengottesdienst wurden auch heuer wieder die neuen Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen und verdiente „AltmessdienerInnen“ bedankt und würdig verabschiedet. Zugleich wurde am Ende dieser Messfeier unserem Zelebranten, P. Siegfried, gratuliert, der heuer sein 35jähriges Weihejubiläum feiert und uns immer treu zu Diensten ist. Im Anschluss fand im Freien eine Agape statt, bei der sich alle ob des sonnigen Wetters auf einen kühlen Schluck und einen kleinen Imbiss freuten. Herzlichen DANK an Ulli und Daniela mit Team und an ALLE, die dieses schöne Fest vorbereitet, mitgestaltet und mitgefeiert haben.



Taufvorbereitung

Denisa Havlíčková, die seit 20 Jahren in Rohr wohnt und im Bezirksseniorenwohnheim Bad Hall arbeitet, hat sich dazu entschieden, katholische Christin zu werden und sich taufen zu lassen.

Am Sonntag, 5. Juli wurde sie am Ende des Gottesdienstes in den Katechumenat aufgenommen. Ihre Entscheidung wird auch von ihrem Lebenspartner begleitet, der ihr Taufpate werden will.

Bitte um das Gebet in der Pfarrgemeinde für diese besondere Glaubensberufung.

PFARRGEMEINDEN
ADLWANG | BAD HALL
ROHR/KR | PFARRKIRCHEN

Bergmesse auf der Gowilalm

BERGMESSE



GOWILALM

Sonntag, 13. Sept. | 11:00Uhr

Die Anreise ist selbst zu organisieren.

Einladung zur Bergmesse am Sonntag, 13. September 2026

„Gemeinsam – wo zwei oder drei...“ – dieses Leitwort erinnert uns daran, dass Glaube nicht etwas ist, das wir allein leben. Jesus selbst verheißt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Gemeinsam unterwegs zu sein, einander zu begegnen, miteinander zu beten und zu feiern, stärkt unsere Gemeinschaft und macht Kirche lebendig.

Deshalb laden die Pfarren Bad Hall, Pfarrkirchen, Adlwang und Rohr herzlich zur gemeinsamen Bergmesse auf der Gowilalm am Sonntag, 13. September um 11:00 Uhr, ein.

Die Berge schenken uns einen besonderen Raum, um Gottes Nähe zu erfahren. Der Blick über die Landschaft öffnet den Horizont, die gemeinsame Wanderung verbindet, und das

Feiern der Messe inmitten der Schöpfung macht deutlich: Wir sind als Christinnen und Christen nicht allein unterwegs. Über die Grenzen unserer Pfarren hinweg bilden wir eine Gemeinschaft. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde aus den Pfarren Adlwang, Bad Hall, Pfarrkirchen und Rohr und auf einen stimmungsvollen Tag auf der Gowilalm. „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,20)

Erstkommunion 2026

Am 14. Mai feierten 22 Rohrer Kinder ihre Erstkommunion mit P. Siegfried. Aus Platzgründen fand das Fest in der Kaplaneikirche Kirchberg statt. 11 engagierte Tischeltern bereiteten die Kinder neben dem Religionsunterricht auf die Erstkommunion vor. Viele Eltern bereicherten das Fest mit ihren schönen musikalischen Beiträgen, einer anschließenden Agape, sowie der Gestaltung des Blumenschmucks und des Altarbildes. So wird dieses große gemeinsame Fest den Kindern für immer in Erinnerung bleiben!



Herbst 2026

Br. David Steindl-Rast - Weise Worte eines Hundertjährigen

Der Benediktiner-Mönch David Steindl-Rast feierte am 12. Juli 2026 seinen 100. Geburtstag. Anlässlich dieses Ereignisses fand im Stift Kremsmünster ein zweitägiges Kolloquium statt, das mit einer feierlichen Messe mit dem Wiener Erzbischof Josef Grünwidl und den sehr zahlreich erschienen Gratulantinnen und Gratulanten in der Stiftskirche in Anwesenheit des Jubilars abgeschlossen wurde.

Bruder David hat ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Leben hinter sich, das ihn in zahlreiche Länder führte und ihn vor allem mit den asiatischen Religionen in Kontakt brachte. Er war und ist Mystiker und Brückenbauer speziell zum Zen-Buddhismus, spiritueller Ratgeber und Autor zahlreicher Bücher. Er lebt derzeit im Kloster Gut Aich (St. Gilgen).

Aus seinem bislang letzten Buch („Worauf es letztlich ankommt“), das er zusammen mit Mario Quintana verfasst hatte, möchte ich nachfolgend einige (zufällig) ausgewählte Zitate bringen, um Ihnen sein Denken etwas näher zu bringen bzw. Sie zu animieren, Bücher von ihm zu lesen.

„Unser Glaubensleben beginnt nicht im Kopf, sondern im Herzen und dreht sich nicht um Glaubenswahrheiten, sondern um immer wieder neu gewonnenes Lebensvertrauen.“

„Auch würde ich dir raten, Stille zu suchen und unbedingt stille Augenblicke in deinen Alltag einzubauen.“

„Das Entscheidende an der Religion wird in Zukunft das mystische Leben sein - Mystik im Sinne einer tiefen persönlichen Beziehung zum göttlichen Geheimnis, unserem Ur-Du.“

„Die christlichen Kirchen, wie wir sie heute kennen, haben das revolutionäre Hauptanliegen von Jesus und Paulus weitgehend vergessen.“

„Die große Aufgabe jedes benediktinischen Kloster ist es, Reich Gottes zu verwirklichen.“

„Glaubenslehren - und das ist das Problem - werden stets in der Sprache einer bestimmten Zeit ausgedrückt, mit Hilfe von zeitgebundenen Begriffen der vorherrschenden Philosophie.“

„Daher müssen alle am ‚Tisch des Herrn‘ willkommen sein. Jede Ausschließlichkeit widerspricht dem Geist einer solchen Feier.“

„Rituale helfen, Übergänge im Leben zu gestalten – auch in Beziehungen.“

„Wir sind von unendlicher Liebe zu endlicher Liebe bestimmt: Um zu lieben, müssen wir frei sein - frei, auch Böses zu wählen.“

„Aber ich weiß: Keine gute Tat geht jemals wirkungslos verloren.“

„Gebet ist ja nicht ein Hersagen von Gebeten, sondern jede Form von Gottesbegegnung.“

„Die Gewissheit des Todes lädt mich ein, mein Leben schon jetzt bewusster und dankbarer zu leben.“

„Das Lebensziel des geschichtlichen Jesus war das Reich Gottes auf Erden.“

„Was Jesus ‚Reich Gottes‘ nennt, ist eine Welt, die es ernst nimmt, dass Gott der liebende Vater aller ist, nicht ein himmlischer Supermonarch am Gipfel einer kosmischen Machtpyramide. Das ‚Reich Gottes‘ ist der Gegenpol zu jeder Machtpyramide.“

Zusammenstellung: Günter Ketterer

Das Katholische Bildungswerk Rohr im Kremstal plant folgende Veranstaltungen:



VERANSTALTUNG	REFERENT/IN	DATUM	UHRZEIT	ORT
<i>Reisevortrag (Multivision): Ägypten II: Von Luxor nach Assuan und Abu Simbel</i>	Prof. MMag. Günter Ketterer	17.09.2026	19.30 Uhr	Gemeinde- saal
<i>Vortrag mit Gespräch: Naturwissenschaft und Glaube: Ein Widerspruch?</i>	Dr. Gerhard Hubmer	22.10.2026	19.30 Uhr	Gemeinde- saal
<i>Der hl. Nikolaus – Bischof von Myra: der Brückenbauer aus dem Osten</i>	Dr. Reinhart Daghofer	19.11.2026	19.30 Uhr	Gemeinde- saal
<i>Einstimmung in den Advent mit Texten und dem Ensemble „Musica Sonare“</i>	P. Knapp, J. Lösch, G. Ketterer, Th. Schatzdorfer, B. Oberleitner, Th. Dinböck	30.11.2026	19.00 Uhr	Pfarrkirche Rohr
<i>Reisevortrag (Multivision): Abenteuer Afrika: 9000 km mit dem Fahrrad von Kairo nach Kapstadt</i>	Dr. Gerhard Schwarz	21.01.2027	19.30 Uhr	Gemeinde- saal
<i>Vortrag mit Gespräch: Die Caritas hilft – auch im Ausland</i>	DI Andreas Knapp	25.02.2027	19.30 Uhr	Gemeinde- saal
<i>Vortrag mit Gespräch: Die sorgende Gemeinschaft: Leben und Wohnen im Alter</i>	Mag. Johannes Brandl	18.03.2027	19.30 Uhr	Gemeinde- saal
<i>Reisevortrag (Multivision): Die Höhepunkte Flanderns – Eine Reise durch Belgien</i>	Prof. MMag. Günter Ketterer	20.05.2027	19.30 Uhr	Gemeinde- saal



Jungcharlager Rohr 2026

Das große Jahreshighlight der Jungschar, unser Lager von 9. bis 15. August, verbrachten wir dieses Jahr im Camp Sibley in der Laussa. Mit einer Reisegruppe von 54 Personen, darunter 30 Kinder und Jugendliche, 20 Leiter:innen und 4 Köch:innen, tauchten wir unter dem Motto „Musik ab! Eine Reise durch die Musikwelt“ eine Woche lang in die vielseitige Welt der Musik ein.

Wie jedes Jahr starteten wir am Sonntag, den 9. August, mit einem Gottesdienst in unsere Lagerwoche. Die Wortgottesfeier stand dabei unter dem Thema „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“. Treffpunkt beim Jungscharhaus war um 15 Uhr und gleich nach der Ankunft konnte mit dem ersten Programmpunkt gestartet werden. Beim Hauspostenlauf gestalteten die Kinder ihre eigenen Briefkästen und stimmten für die Signation sowie den Kinofilm der Woche ab. Am Abend waren bei unserem



Pickerlspiel sowohl die Suchfähigkeit als auch die Musikalität der Kinder gefragt.

Am Montag starteten wir mit einem Kreativ-Vormittag, bei dem wir Wimpel und eigene Musikinstrumente bastelten sowie Konzepte für unsere Musikvideos entwickelten. Diese wurden am Nachmittag gemeinsam mit den Jungscharkindern gedreht, wobei das musikalische Angebot von „Partyplanet“ und „Call Me Maybe“ über „Du bist gut genug“ bis hin zu „Wackelkontakt“ und vielen weiteren Liedern reichte. Nach einem schönen Sonnenuntergangsspaziergang und dem Abendlob wollten wir eigentlich etwas früher zu Bett gehen, doch der plötzliche Mord an Wolfgang Amadeus Mozart machte uns einen Strich durch die Rechnung. Die Kinder mussten in der Dämmerung alle infrage kommenden Täter:innen befragen und den Mordfall aufklären.

Am Dienstag folgte unser allseits beliebter Schnuckitag,

heuer unter dem Motto „Österreichische Musik“. An diesem Tag durften die Kinder ihr eigenes Geld, die sogenannten „Schnuckis“, die mit den Gesichtern österreichischer Musiker*innen wie Falco, Udo Jürgens und Conchita Wurst bedruckt waren, verdienen und wieder ausgeben. Die angebotenen Berufe reichten vom Wiener Café über den Massage- und Beauty-Salon bis hin zu passenden musikalischen Angeboten: So gab es unter anderem eine Karaoke-Station und den Beruf der Straßenmusiker:innen. Am Abend konnten die Kinder mithilfe ihrer erworbenen Lose bei



der Tombola zahlreiche Preise gewinnen und anschließend in der Kinderdisco zu den besten Musikhits tanzen.

Am Mittwoch veranstalteten wir vormittags eine Wasserolympiade, die bei den heißen Temperaturen für eine willkommene Erfrischung sorgte. Am Nachmittag standen die Kinder bei einer Spielgeschichte rund um ein Musikfestival vor der Aufgabe, sich die letzten verfügbaren Tickets zu ergattern. Dafür mussten sie zwischen Weltstars wie Lady Gaga und Michael Jackson sowie verschiedenen Mitarbeiter:innen



hin- und hergehen und unterschiedliche Aufträge erfüllen. Am Ende konnten sie vier bestimmte Gegenstände gegen einen Festivalpass für das am Freitag stattfindende Holi-Festival eintauschen. Auch danach blieb es spannend, denn am Abend fand das alljährliche Wimpelstehlen im Dunkeln statt, bei dem die Kinder ihre selbstgebastelten Wimpel verteidigten.

Nach dem ereignisreichen Vortag gingen wir es am Donnerstagvormittag mit einem gleitenden Frühstück und freien Vormittag etwas ruhiger an, was auch bei den Kindern sehr gut ankam. Mit neuen Kräften konnten wir am Nachmittag in einem umliegenden Wald das beliebte Waldschach spielen, bei dem zwei Teams gegeneinander antraten und versuchten, die gegnerische Flagge zu erobern. Den Abend ließen wir gemütlich bei einem Heimkino ausklingen, bei dem wir den musikalischen Film „Sing 2“ ansahen.

Den letzten vollständigen Lagertag starteten wir mit dem Pfeiferlspiel, bei dem die Kinder die gut versteckten Leiter:innen finden und bei ihnen lustige musikalische Aufgaben erfüllen mussten. Darauf folgte das Holi-Festival mit vielen bunten Farben und einer anschließenden Abkühlung im Badeteich. Beim alljährlichen Bunten Abend konnten die Kinder schließlich ihr eigenes Programm gestalten. Von musikalischen Darbietungen über die Dating-Show „Herzblatt“ bis hin zum Wettbewerb „Klein gegen Groß“ war wieder viel Unterhaltsames dabei. Nach der großen Putzaktion am Samstag und der anschließenden Heimreise blicken wir nun auf ein gelungenes und schönes Jungscharlager zurück.

Bedanken möchten wir uns bei den motivierten Kindern, den fleißigen und zahlreichen Leiter:innen sowie bei unseren Köch:innen, die uns mit köstlichem Essen versorgt haben. Ein Dank gilt auch den Eltern der Kinder und Leiter:innen, auf deren Unterstützung wir stets zählen können. Ein großes Jungschar-Danke an alle Beteiligten: D-A-N-K-E!

Für weitere Einblicke verweisen wir auf unseren Instagram-Kanal @rohrer.jungschar, auf dem viele Fotos und Videos vom Jungscharlager zu sehen sind.

Die kommenden Termine für das Schuljahr 2026/27 werden zeitnah angekündigt.

Wir freuen uns auf viel Spiel und Spaß im neuen Jungscharjahr!

Euer Jungschar-Team Rohr!

Caritas Haussammlung

Einem Menschen zu helfen mag nicht die ganze Welt verändern, aber es kann die Welt für diesen einen Menschen verändern.

Zehn Frauen und Männer aus der Pfarre engagierten sich und stellten ihre Zeit zur Verfügung, um 2026 die Caritassammlung wieder als Haussammlung durchführen zu können. Ein aufrichtiges DANKESCHÖN an alle HaussammlerInnen. Manche tragen damit schon jahrelang, manche sogar jahrzehntelang bei, die Not in Oberösterreich ein wenig zu lindern. Das diesjährige vorläufige Ergebnis von

€ 3.541,00

zeigt, dass es in unserer Pfarre viele Menschen gibt, die Nächstenliebe, Mitgefühl und Solidarität leben. Zehn Prozent des gespendeten Betrages bleiben in der Pfarrgemeinde Rohr und können völlig unbürokratisch und diskret für Notlagen in Rohr verwendet werden. Bitte scheuen Sie sich nicht, wenn Sie in einer schwierigen Situation rasche Hilfe brauchen! Kontaktieren Sie bei Bedarf Pater Siegfried oder Frau Hermine Klausner (Caritasverantwortliche der Pfarre Rohr, 0680 1270136).

Allen SpenderInnen ein aufrichtiges „Vergelts Gott“



Ehejubiläumsgottesdienst der Pfarrgemeinde Rohr

Am Sonntag, 31. Mai 2026, feierten sieben Jubelpaare gemeinsam mit der Pfarrgemeinde ihr Ehejubiläum: 3 Paare mit 25 Ehejahren, 1 Paar mit 50 Ehejahren und 3 Paare mit 60 Ehejahren. Der festliche Gottesdienst wurde von Christa Meuwissen und Peter Habenschuß gestaltet und musikalisch vom Ensemble „In Ana Dur“ und Bläsern des Musikvereins Rohr umrahmt. Nach dem Gottesdienst waren alle Besucher zu einer Agape am Kirchenplatz und die Jubelpaare anschließend von der Gemeinde Rohr zu einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Schupf'n eingeladen.



Sanierungsmaßnahmen Pfarrkirche Rohr

Wie im letzten Pfarrblatt berichtet, müssen für die Sanierungsmaßnahmen der Pfarrkirche Rohr vorher entsprechende Untersuchungen des Mauerwerkes durchgeführt werden. Gemäß Vergabebeschluss wurden die Arbeiten der Diplomrestauratoren Tinzl im Innenraum am 27. und 28. April durchgeführt und die Ergebnisse zur weiteren Abstimmung an die Diözese bzw. an das Bundesdenkmalamt übermittelt. Die Untersuchung der Außenfassade erfolgte am 27. Juli. Die Mauerbegutachtung und Beprobung durch die Firma Tinzl konnte durch den Einsatz der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Bad Hall problemlos durchgeführt werden. Ein herzlicher Dank gebührt den beiden Feuerwehrkameraden der FF Bad Hall für die exakte Steuerung der Drehleiter und Kommandant Georg Söllradl für die Organisation dieses wertvollen Einsatzfahrzeuges. Vielen Dank auch an die Ehegatten Margret und Josef Stehrer, welche den Vorplatz zwischen ihrer Liegenschaft und der Pfarrkirche für die Platzierung des Feuerwehrfahrzeuges freigehalten haben.



Pfarrkalender

30.08.2026 – 25.10.2026

		SONNTAG	30.08.2026
		09.15 Uhr	Eucharistiefeier
SEPTEMBER	SONNTAG		06.09.2026
	09.15 Uhr	Wortgottesfeier	
	SONNTAG		13.09.2026
	09.15 Uhr	Wortgottesfeier in der Pfarrkirche	
		Bergmesse auf Gowilalm	
OKTOBER	SONNTAG		20.09.2026
	09.15 Uhr	Eucharistiefeier	
	SONNTAG		27.09.2026
	Erntedank		
	09.15 Uhr	Eucharistiefeier in der Gärtnerei Schützenhofer	
		SONNTAG	04.10.2026
		09.15 Uhr	Wortgottesfeier (musik. Gestaltung: In anadur, Leitung Petra Wallner)
		SONNTAG	11.10.2026
		09.15 Uhr	Wortgottesfeier
		SONNTAG	18.10.2026
		09.15 Uhr	Eucharistiefeier
			Familienmesse (musik.Gestaltung: In anadur, Leitung Petra Wallner)
		SONNTAG	25.10.2026
		09.15 Uhr	Eucharistiefeier
			Hubertusmesse

Pfarrkalender

01.11.2026 - 08.12.2026

NOVEMBER

SONNTAG 01.11.2026

Allerheiligen

09.15 Uhr Wortgottesfeier

14.00 Uhr Friedhof

MONTAG 02.11.2026

Allerseelen

18.00 Uhr Wortgottesfeier und anschließender Friedhofgang

SONNTAG 08.11.2026

09.15 Uhr Wortgottesfeier

SONNTAG 15.11.2026

Cäcilia

09.15 Uhr Eucharistiefeier, Cäcilien-sonntag
(musik. Gestaltung: Kirchenchor)

SONNTAG 22.11.2026

Christkönig

09.15 Uhr Eucharistiefeier
(musik. Gestaltung: Chor Cantate, Leitung Petra Wallner, anschließend Pralinenverkauf der Jungschar)



SONNTAG 29.11.2026

1. Adventsonntag: Familienmesse

09.15 Uhr Eucharistiefeier, Adventkranzweihe

MONTAG 30.11.2026

19 Uhr Einstimmung in den Advent mit besinnlichen Texten und dem Trio „Musica Sonare“



DEZEMBER

SONNTAG 06.12.2026

2. Adventsonntag

09.15 Uhr Wortgottesfeier

DIENSTAG 08.12.2025

Maria Empfängnis

09.15 Uhr Eucharistiefeier
(musik. Gestaltung: Jungschar, anschließend Pfarrkaffee und Bastelverkauf der Jungschar)



www.pfarrerrohr.at

Online-Zugriff